

Rund um Magdeburg

Von Groß Ammensleben über Colbitz nach Zielitz



Kirche St. Nikolaus von der Flüe in Colbitz

Start: Bahnhof Groß Ammensleben
Ziel: Bahnhof Zielitz Ort
Wegstrecke: 21 km
Schweregrad: leicht

Wegmarkierung:



Veranstalter: Wanderbewegung Magdeburg e. V., Klaus E. Beyer, 39110 Magdeburg, Eisvogelstr. 2 a, Tel. 0391 723 6334

Die Wanderstrecke ist ganzjährig und bei jedem Wetter begehbar. Im Winter ist sie auf mehreren Teilstücken nicht gestreut und nicht vom Schnee beräumt. Das Wandern auf Wanderwegen erfolgt auf eigene Gefahr. Hunde müssen an der Leine geführt werden. Ratsam ist es, sich im Vorfeld über Ruhetage der Gaststätten zu informieren.

Sehenswürdigkeiten:

Mittellandkanal, **Bleiche:** Siedlungshäuser mit typischer Holzverkleidung, **Samswegen:** Evangelische St.-Sebastian-Kirche, Luther-Denkmal vor der Kirche, Vierseithöfe, **Lindhorst:** Evangelische St.-Johannes-Kirche, Bockwindmühle, **Colbitz:** Katholische Kirche St. Nikolaus von der Flüe, **Schricke:** Denkmal von Prinz Louis Ferdinand von Preußen, **Zielitz:** Kalihalde Kalimandscharo

Einkehrmöglichkeit:

Gaststätte „Zur Post“ in Groß Ammensleben, Colbitzer Eismann UG, Mühlenbäcker Düsedau in Lindhorst für einen Kaffee zwischendurch

Die Beschreibung des Wanderweges:

Die Wanderung beginnt am Bahnhof von Groß Ammensleben, ziemlich gelegen am Ortsausgang. Sie biegen rechts ab in die Meseberger Straße, überqueren den Mittellandkanal und biegen danach rechts ab in den Feldweg und an den nächsten beiden Einmündungen jeweils links ab. Sie erreichen den Ort Bleiche, überqueren die Landstraße, wandern auf der Dorfstraße und biegen rechts in die Straße „Siedlung“. Die kleine Straße gabelt sich, man bleibt rechts und biegt am Ende der Straße rechts in den Lindenweg ein. Sie kommen zur Samsweger Straße, überqueren die Ohre-Brücke und gelangen nach Samswegen – dem „stärksten Dorf der Welt“. Sie wandern auf der Breiten Straße, biegen dann links in die Hambergstraße. Vor der offenen Miete biegen Sie rechts ab auf den Sandweg zum Kiefernwald. An der nächsten Kreuzung biegen Sie links ab und wandern bis zur Sandbreite, dann rechts und wieder links vorbei an der Bungalowsiedlung Heidberg. Anschließend wandern Sie nach links auf den Weg „I-Pol-Gang“ nach Lindhorst. An der Lindenstraße biegen Sie links ab, dann gleich wieder rechts in die Colbitzer Straße und auf der Lindhorster Straße weiter nach Colbitz. An der Langen Straße biegen Sie rechts ein und gelangen auf die Wolmirstedter Straße. Sie überqueren die stark befahrene Straße und kommen in den Loitscher Weg (Kirche St. Nikolaus von der Flüe). Sie führt über die A14, parallel dazu ist eine Wildbrücke, und gelangen in den Lindstedt-Ramstedter Forst. Es geht rechts ab auf einen Wiesenweg, auf dem man noch einmal links nach Schricke abbiegt (Markierungszeichen beachten). Unwillkürlich gelangen Sie auf die Schulstraße, biegen rechts auf die Hauptstraße (Denkmal Prinz Louis Ferdinand von Preußen) und gleich wieder links in den Schricke Parkweg. Dem folgen Sie bis zur Farsleber Straße, wandern über den Parkplatz des Kaliwerkes und links in den Wehrmühlenweg. Dann biegt man rechts ab und gelangt auf die Ramstedter Straße und kurz darauf zum Bahnhof Zielitz Ort.